



## Niederschrift

- öffentlicher Teil -

über die  
**6. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr  
am 22.04.2009  
in Rotenburg, Kreishaus, kleiner Sitzungssaal**

### Teilnehmer:

#### **Mitglieder des Kreistages**

Abg. Hans-Cord Graf von Bothmer  
Abg. Henri Blanken  
Abg. Dirk Detjen  
Abg. Dr. Peter Fröhlich  
Abg. Hans-Klaus Genter-Mickley  
Abg.e Ute Gudella-de Graaf  
Abg. Hans-Joachim Jaap  
Abg. Rudolf Kahrs  
Abg. Rolf Lüdemann  
Abg. Helmut Ringe  
Abg. Joachim Schulz  
Abg. Detlef Steppat

#### **Ausschussmitglieder**

Abg. Manfred Wernecke

#### **Verwaltung**

KVD Heinz Peimann  
KAR Horst Wilshusen  
Erster KR Dr. Torsten Lühring  
Frau Ulrike Ringen  
Frau Marianne Schmidt  
Frau Gesa Weiss  
Ltd. Vet. Dir. Dr. Joachim Wiedner  
Herr Georg Torkler

Entschuldigt:

#### **Mitglieder des Kreistages**

Abg. Hans-Jürgen Krahn

## Tagesordnung:

### a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 11.11.2008
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Tierschutz im Landkreis Rotenburg (Wümme)
- 6 Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen den Landkreisen Cuxhaven, Osterholz, Rotenburg (Wümme) und Stade über die Zusammenarbeit bei der Bekämpfung von Tierseuchen im Krisenfall nach § 5 des Niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit  
Vorlage: 2006-11/0669
- 7 Teilnahme des Veterinärarnes des Landkreises Rotenburg (Wümme) an dem Deutsch-Niederländischen INTERREG IV A-Projekt Safe Guard  
Vorlage: 2006-11/0674
- 8 Antrag des Vereins Bürger Bus Samtgemeinde Sottrum e.V. vom 06.02.2009 auf Gewährung eines Zuschusses für die Einrichtung eines Bürgerbusses im Bereich der Samtgemeinde Sottrum  
Vorlage: 2006-11/0678
- 9 Bezuschussung der Angebotsausweitung auf der Linie 762 (Bremervörde - Zeven) zur Verbesserung der Anbindung der Kaserne Seedorf  
Vorlage: 2006-11/0679
- 10 Antrag auf Bezuschussung des Projektes "Bauernhofklassenzimmer mit gläserner Molkelei"  
Vorlage: 2006-11/0690
- 11 1. Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung des Taxenverkehrs im Landkreis Rotenburg (Wümme)  
Vorlage: 2006-11/0671
- 12 Schutzengel-Projekt im Landkreis Rotenburg (Wümme)
- 13 Anfragen

### a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Vorsitzender Graf von Bothmer eröffnet um 14.30 Uhr die Sitzung.  
Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.  
Als Gäste begrüßt er die Vorsitzenden der Tierschutzvereine Rotenburg und Bremervörde, Frau Buchhop und Frau Steiner-Pape, sowie die Vertreter der Presse.

**Punkt 2 der Tagesordnung: Feststellung der Tagesordnung**

---

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**Punkt 3 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 11.11.2008**

---

Die Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 11.11.2008 wird bei einer Enthaltung genehmigt.

**Punkt 4 der Tagesordnung: Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten**

---

Erster KR Dr. Lühring weist auf den mit der Einladung übersandten Sachstandsbericht zur Geschwindigkeitsüberwachung im Jahre 2008 hin.

Anschließend teilt er mit, dass der Touristikverband für den Landkreis Rotenburg (TouRow) einen Orientierungsantrag „Projekt Wandern im Landkreis Rotenburg (Wümme)“ eingereicht hat, der zur Kenntnisnahme im Ausschuss verteilt wird.

Herr Dr. Lühring informiert den Ausschuss dann über das neue SPNV-Angebotskonzept der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) zum Schienenpersonennahverkehr auf der Bahnstrecke zwischen Hamburg und Bremen. Der Landkreis Rotenburg sei mit diesem Konzept zufrieden, da es insbesondere für die Verbindung von Rotenburg nach Hamburg eine wesentliche Verbesserung vorsieht (halbstündiges SPNV-Angebot).

Ein Auszug aus dem SPNV-Angebotskonzept der LNVG für die Strecke Hamburg – Bremen wird der Sitzungsniederschrift beigelegt.

Abg. Steppat teilt mit, dass die Gemeinde Scheeßel mit den vorgesehenen Änderungen nicht zufrieden sei, da für Scheeßel nur die langsameren Verbindungen mit der Metropol-Linie vorgesehen seien.

Dann weist er auf Kapazitätsprobleme des Metronoms zu den Verkehrsspitzenzeiten hin. In diesen Zeiten reichen die vorhandenen Plätze im Zug nicht aus, um alle Fahrgäste mitnehmen zu können. Insbesondere ab Hamburg müsste die Metronom Eisenbahngesellschaft zu den Spitzenzeiten zusätzliche Waggonen einsetzen.

Von Herrn Dr. Lühring wird auf die Zuständigkeit der Landesnahverkehrsgesellschaft hingewiesen; der Hinweis werde weitergegeben.

Anschließend informiert Herr Dr. Lühring über die Bahnstrecke Rotenburg – Verden – Minden. Eine Studie habe ergeben, dass auf dieser Bahnstrecke Bedarf für eine Steigerung des Personenverkehrs vorhanden sei. Das Problem sei aber die einspurige Trasse. Eine Steigerung des Personenverkehrs sei nur durch den Bau einer zweispurigen Trasse möglich.

Frau Weiss von der Wirtschaftsförderung des Landkreises informiert über die Mitgliedschaft des Landkreises Rotenburg bei der Hamburg Marketing GmbH. Der Landkreis Rotenburg sei wie andere Landkreise aus Niedersachsen und Schleswig-Holstein sowie der Landkreis Ludwigslust seit dem 28.08.2007 befristet für den Zeitraum von 2 Jahren Gesellschafter der Hamburg Marketing GmbH. Die Kosten für die Mitgliedschaft der Kreise belaufen sich auf 10.000 € pro Jahr. Die Zusammenarbeit endet im Sommer 2009, werde jedoch kostenfrei bis Ende 2009 verlängert, um den Kreisen die Möglichkeit der Evaluation zu geben. Der Landkreis Rotenburg werde im IV. Quartal 2009 über die weitere Zusammenarbeit entscheiden.

Punkt 5 der Tagesordnung: **Tierschutz im Landkreis Rotenburg (Wümme)**

Ltd. VetD Dr. Wiedner berichtet über die Tätigkeit des Veterinärarnes in Sachen Tierschutz. Das Veterinärarn sei u.a. für die Überprüfung der beiden Schlachthöfe im Landkreis und die Tiertransporte zuständig. Außerdem führt das Veterinärarn Kontrollen der Tierhaltung auf landwirtschaftlichen Betrieben durch. Des Weiteren geht das Veterinärarn den Hinweisen auf Verstößen gegen das Tierschutzgesetz nach. In diesem Zusammenhang bedankt sich Dr. Wiedner bei den anwesenden Tierschutzvereinen für die sehr gute Zusammenarbeit.

Frau Buchhop, Vorsitzende des Rotenburger Tierschutzvereins, informiert den Ausschuss über die Arbeit der Tierschutzvereine und spricht die finanziellen Probleme der Tierschutzvereine an. Abschließend bittet Sie über die finanzielle Ausstattung der Tierschutzvereine nachzudenken. Frau Steiner-Pape, Vorsitzende des Tierschutzvereins Bremervörde, teilt ergänzend mit, dass sich durch den Abzug des Veterinärarnes aus Bremervörde die Tierschutzarbeit in Nordkreis verschlechtert habe.

Vorsitzender Graf von Bothmer bedankt sich bei den Vereinsvorsitzenden für die interessanten Vorträge.

Frau Buchhop und Frau Steiner-Pape verlassen die Sitzung.

Punkt 6 der Tagesordnung: **Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen den Landkreisen Cuxhaven, Osterholz, Rotenburg (Wümme) und Stade über die Zusammenarbeit bei der Bekämpfung von Tierseuchen im Krisenfall nach § 5 des Niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit**

KVD Peimann begründet ausführlich, warum der Landkreis Rotenburg (Wümme) mit den Landkreisen Cuxhaven, Osterholz und Stade die Zweckvereinbarung abschließen möchte. Die mit dem niedersächsischen Innenministerium abgestimmte Vereinbarung habe das Ziel, im Falle des Ausbruchs einer Tierseuche gemeinsam den Krisenfall zu bewältigen. Die Veterinärarn der vier Landkreise werden unter Federführung des Landkreises Cuxhaven zur Bekämpfung einer Tierseuche ein gemeinsames Krisenzentrum betreiben.

Abg. Genter-Mickley fragt, ob sich noch weitere Landkreise beteiligen können. KVD Peimann antwortet, dass dieses möglich sei.

**Beschlussvorschlag:**

**Die als Anlage beigefügte Zweckvereinbarung zwischen den Landkreisen Cuxhaven, Osterholz, Rotenburg (Wümme) und Stade über die Zusammenarbeit bei der Bekämpfung von Tierseuchen im Krisenfall nach § 5 des Niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) wird beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 7 der Tagesordnung: **Teilnahme des Veterinärarnates des Landkreises Rotenburg (Wümme) an dem Deutsch-Niederländischen INTERREG IV A-Projekt Safe Guard**

---

Ltd. VetD Dr. Wiedner informiert den Ausschuss über das Deutsch-Niederländische INTERREG IV A –Projekt Safe Guard. Das INTERREG – Projekt befasse sich zum einen mit der grenzüberschreitenden Bekämpfung von so genannten zoonotischen (von Tier auf Mensch übertragbaren) Erregern und Tierseuchen; zum anderen mit einem abgestimmten Präventions- und Krisenmanagement. Im Fokus stehe die Verbesserung der Lebensmittelsicherheit und –qualität. Der Anteil des Landkreises Rotenburg an den Projektkosten betrage 40.000 €, der in Geld-, Sach- oder Personalleistungen erbracht werden könne. Der Eigenanteil des Landkreises soll durch Personalleistungen bereits beschäftigter Tierärzte des Landkreises und durch Sachleistungen erbracht werden.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Übernahme des Eigenanteils in Höhe von rund 40.000 € für das INTERREG IV A-Projekt Safe Guard-Projekt durch Erbringung von Personalleistungen bereits beschäftigter Tierärzte des Landkreises und durch Sachleistungen wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 8 der Tagesordnung: **Antrag des Vereins Bürger Bus Samtgemeinde Sottrum e.V. vom 06.02.2009 auf Gewährung eines Zuschusses für die Einrichtung eines Bürgerbusses im Bereich der Samtgemeinde Sottrum**

---

Erster KR Dr. Lühring informiert den Ausschuss über das Pilotprojekt in Visselhövede. Im vergangenen Jahr haben lediglich 2140 Fahrgäste den Bürgerbus genutzt. Nach einer Fahrplanumstellung haben sich Fahrgastzahlen in diesem Jahr geringfügig erhöht.

Der Bürgerbus in Sottrum soll als ein weiterer Versuch gewertet werden, auch weil Sottrum anders strukturiert sei.

Abg. Dr. Fröhlich bittet die Verwaltung auch um Prüfung von Alternativen zum Bürgerbus, z.B. Sammeltaxis, um gerade älteren Menschen abseits der Mittelzentren die Möglichkeit zu eröffnen, günstig von A nach B zu gelangen.

Die Abg. Genter-Mickley und Ringe beantragen namens der SPD-Fraktion, den Betriebskostenzuschuss für die ersten drei Betriebsjahre auf 3.000 € zu erhöhen, denn dort müsse der Bus deutlich mehr Kilometer zurücklegen. Außerdem sei die Anschubfinanzierung für Sottrum mit 31.500 € um 500 € geringer als für Visselhövede.

Nach einer Diskussion über den Betriebskostenzuschuss wird über den Antrag der SPD-Fraktion abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	5
Enthaltung:	2

Damit ist der Antrag der SPD-Fraktion angenommen worden; der Betriebskostenzuschuss für die ersten drei Betriebsjahre wird auf 3.000 € erhöht.

### **Beschluss:**

Vorbehaltlich der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln wird dem Verein Bürger Bus Samtgemeinde Sottrum e.V. für die notwendigen Fahrzeugbeschaffungs- und sonstigen Anlaufkosten ein einmaliger Kreiszuschuss in Höhe von 31.500 € gewährt.

Darüber hinaus wird ein laufender Betriebskostenzuschuss von 3.000 € für die ersten drei Betriebsjahre gewährt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 9 der Tagesordnung: **Bezuschussung der Angebotsausweitung auf der Linie 762 (Bremervörde - Zeven) zur Verbesserung der Anbindung der Kaserne Seedorf**

---

Erster Kreisrat Dr. Lühring verweist auf die Beschlussvorlage. Wenngleich die Inanspruchnahme durch Beschäftigte und Soldaten der Kaserne Seedorf bislang hinter den Erwartungen zurückgeblieben seien, so wolle sich der Landkreis Rotenburg auch im dritten Jahr am Betrieb der Linie 762 (Zeven – Bremervörde) beteiligen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) verlängert seine Beteiligung am Zuschussbedarf für die Angebotsverbesserungen auf der Linie 762 (Bremervörde – Zeven) bis zum Fahrplanwechsel 2009/10.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 10 der Tagesordnung: **Antrag auf Zuschussung des Projektes "Bauernhofklassenzimmer mit gläserner Molkerei"**

---

Vorsitzender Graf von Bothmer informiert den Ausschuss über das Projekt. Ziel des Projektes sei es, einen außerschulischen Lernstandort zu schaffen, an dem junge Menschen Erfahrungen mit der Landwirtschaft sammeln können.

Abg. Genter-Mickley begrüßt das Projekt, regt aber an, den Kreiszuschuss in Höhe von 10.000 € über einen Zeitraum von fünf Jahren abzusichern.

Abg. Lüdemann bittet die Verwaltung, dem Förderverein weitere Finanzierungsmöglichkeiten für das Projekt mitzuteilen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss empfiehlt die Zuschussung des Projektes mit € 10.000,- Die Mittel werden im Haushalt 2010 bereitgestellt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Punkt 11 der Tagesordnung: **1. Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung des Taxenverkehrs im Landkreis Rotenburg (Wümme)**

---

KVD Peimann erläutert den Antrag und lässt einen Entwurf der geänderten Verordnung im Ausschuss verteilen.

Auf die Frage des Vorsitzenden Graf von Bothmer, ob es eine Stelle gäbe, die die Taxentarife objektiv bewerten könnten, antwortet KVD Peimann, dass es eine solche Stelle nicht gäbe. Die Preisgestaltung müsse vom Landkreis geprüft werden; darüber hinaus findet ein Austausch mit den Nachbarkreisen hinsichtlich der Tarife statt.

### **Beschlussvorschlag:**

Die 1. Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung des Taxenverkehrs im Landkreis Rotenburg (Wümme) (Taxenordnung) vom 02.05.2006 wird in der anliegenden Fassung zum 01.06.2009 beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Punkt 12 der Tagesordnung: **Schutzengel-Projekt im Landkreis Rotenburg (Wümme)**

---

Abg. Blanken hält den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion für überflüssig, da das Schutzengelprojekt bereits im Haushaltsplan 2009 als eine Maßnahme zur Erreichung des Ziels „Erhöhung der Verkehrssicherheit“ aufgeführt sei.

Nach einer längeren Diskussion über das Schutzengelprojekt werden die folgenden Änderungen des Antrages zur Abstimmung gebracht:

Der Auftrag an die Kreisverwaltung, entsprechende Vorschläge zur Umsetzung zu erarbeiten, soll im Beschlussvorschlag als Punkt 1 aufgenommen werden. Als Punkt 2 sollen „junge Frauen“ durch „junge Menschen“ ersetzt werden; außerdem soll die Freiwilligkeit zur Teilnahme an diesem Projekt durch die Formulierung „können vom Landrat zu Schutzengeln ernannt werden“ herausgestellt werden.

Abstimmungsergebnis zu den Änderungen der Beschlussvorlage:

Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Die Verwaltung wird gebeten, bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses am 12.11.2009 ein Konzept zu erarbeiten.

### **Beschluss:**

1. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, entsprechende Vorschläge zur Umsetzung zu erarbeiten. Bestehende Projekte sollen hierzu als Vorbild gelten.
2. Junge Menschen im Alter von 16 bis 24 Jahren können vom Landrat zu Schutzengeln ernannt werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

### **Punkt 13 der Tagesordnung:                      Anfragen**

---

Vorsitzender Graf von Bothmer berichtet über eine Beschwerde des Schulleiternrates des Ratsgymnasiums Rotenburg über Probleme mit der Beförderung von Schülerinnen und Schülern zum Ratsgymnasium.

Erster KR Dr. Lühring teilt mit, dass die Beschwerde verschiedene pauschale Vorwürfe enthalte, die von der Verwaltung nur schwer nachgeprüft werden können. Der Schulleiternrat werde in denn nächsten Tagen von der Verwaltung eine Antwort erhalten. Eine Ausfertigung dieser Antwort werden die Ausschussvorsitzenden zur Kenntnisnahme erhalten.

KVD Peimann berichtet über eine Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion zum Leserbrief des CDU-Kreisvorsitzenden „Keine Belege für Bientod durch Gentechnik“. Zur Kenntnisnahme liest KVD Peimann die Antwort der Verwaltung zu dieser Anfrage vor.

Vorsitzender

Landrat

Protokollführer